

## Vorwort

Wozu ein eigenes Buch zur Wohnungslüftung in der Bestandssanierung? Prinzipiell unterscheidet sich die Lüftung im nachträglichen Einbau hinsichtlich der Funktion eigentlich nicht von Anlagen im Neubau und wird bereits seit vielen Jahren erfolgreich umgesetzt. Das hohe Interesse an dieser Thematik zeigt aber, dass sie dennoch Besonderheiten aufweist und bei weitem noch nicht allgemeine Verbreitung gefunden hat.

Die vorliegende Ausgabe will hierfür einen Beitrag leisten und richtet sich daher an interessierte Fachplaner, Architekten, Bauleiter, Handwerker, Baufirmen, Studierende der Gebäudetechnik und des energieeffizienten Bauens ebenso wie an Bauherren mit Sanierungsvorhaben, die sich mit diesem Thema näher beschäftigen möchten.

Die sogenannte Komfortlüftung, also Zu-/Abluftanlagen mit Wärmerückgewinnung, sind im Neubau bei energieeffizienten Gebäuden praktisch zum Standard geworden, erfreuen sich inzwischen aber auch im Altbau wachsender Beliebtheit – und das aus gutem Grund: Neben der hohen Raumluftqualität und dem Komfort sorgen sie für dauerhafte Bauschadensfreiheit und hervorragenden Außenschallschutz. Der hohe Komfort und die Nutzerzufriedenheit konnten mittels Fragebögen bei zahlreichen Projekten (siehe z. B. [Knotzer 2015]) bestätigt werden, darauf muss man künftig auch bei Bestandsgebäuden nicht mehr verzichten.

Dieses Buch soll die nachträgliche Integration der Wärmerückgewinnung im Bestand erleichtern und neue kostengünstige Lösungsmöglichkeiten und Vereinfachungen aufzeigen. Neueste Forschungsergebnisse und Lüftungskonzepte tragen dazu ebenso bei wie innovative Produkte, die in den letzten Jahren speziell für die Sanierung entwickelt wurden.

Ergänzend zu den Hinweisen zu Planung und Ausführung werden abschließend Beispiele zu ausgeführten Anlagen im Bestand gezeigt. Diese sollen Ihnen Anregungen für Ihre eigenen Projekte geben.

Innsbruck, im Juli 2019

Rainer Pfluger